



Mit 32 Personen machte sich die kfd St. Jakobi auf den Weg und besichtigte das Zentrum für Internationale Lichtkunst in Unna. Nach Kaffee und Kuchen in einem hübsch eingerichteten Cafe mit altem Apothekergarten ging es einige Schritte weiter zum Museum. In Führungen wurde den Frauen die Kunstwerke erläutert, die speziell für die einzelnen Räume der alten Brauerei konzipiert wurden. Das Museum in Unna ist weltweit das einzige Museum, das sich ausschließlich der Lichtkunst widmet. Im „Tunnel of Tears“ konnten die Frauen selbst feststellen, wie sehr sich die Farbwahrnehmung durch die Umgebung verändert, beim „Lotusschatten“ wurde über Lichtreflexe und Schatten mit Klang eine meditative Stimmung erzeugt. Einige Frauen betraten das Kunstwerk „Floater 99“ und berichteten über die Irritation in dem Raum, wo es keine Orientierungspunkte mehr gab.

Das Fazit der Teilnehmerinnen war eindeutig: Ein rundum gelungener Nachmittag!